

Das erfolgreichste Propagandamittel für den Buchhandel
 erscheint Ende August

Illustrierter Kalender für Bücherfreunde 1925

Mit 64 Abbildungen speziell aus dem Gebiete der „Schönen Literatur“. Gute Wiedergabe von Porträts der bekanntesten Dichter und Schriftsteller. Gutes Papier. Großes Format. Wirkames farbiges Titelblatt. Feste Rückenwand. Als Abreißkalender eingerichtet. (Den Druck besorgte die Buchdruckerei Otto Regel, Leipzig)

Diese Neuerscheinung bietet dem Sortimentsbuchhandel

zwei Vorteile

Großen Gewinn

durch den leichten Verkauf des Kalenders.
 Ladenpreis nur 1.20 M.

Hohe Rabattsätze:

einzelne Stücke mit 30% Nachlaß	— .80	GM.
von 6 Stück ab „ 35% „	— .75	„
„ 11 „ „ 40% „	— .70	„
„ 26 „ „ 45% „	— .65	„
„ 51 „ „ 50% „	— .60	„

Jede Firma kann eine Partie von 26 Stück leicht absetzen.

Ständige Kundenwerbung 1925

Fortlaufend wird der „Bücherfreund“ für das deutsche Buch interessiert. Die unauffällig aber doch wirksam angebrachten Bücheranzeigen führen dem Sortiment dauernd Bücherkäufer zu. Der Kalender wird beim Bezug von mindestens 100 Exemplaren mit Aufdruck der bestellenden Firma — unter Wegfall der Verlagsangabe — gegen Berechnung von 2.— Mark extra geliefert. Auch Einschaltseiten mit Anzeigen des Sortiments gegen besondere Berechnung sind zulässig.

Der Kalender in seiner vornehmen Aufmachung wendet sich an „Bücherfreunde“ und damit wohl an die Allgemeinheit, denn jeder Deutsche, Geistes- wie Handarbeiter, weiß den Wert eines guten Buches zu schätzen. Er wird es deshalb begrüßen, wenn der Kalender Bücher mit genauem Titel und Verlag nennt, ihm Abbildungen und kurze Inhaltsangaben oder Charakteristiken einzelner Werke bringt. Die Auswahl der besprochenen Werke ist mit einer gewissen Rücksicht auf Bedürfnisse und Geschmack des lesenden Publikums gemacht.

Diese neue Verlagsidee ist allgemein freudig begrüßt worden. Die bedeutendsten Verlagefirmen haben sich daran beteiligt. Auch das Sortiment hat die Bedeutung des Kalenders als wirksames Werbemittel erkannt. Schon auf die Voranzeige sind zahlreiche Bestellungen eingegangen. Eine Handlung bestellte

3000 Exemplare.

Firmen, die zu dieser Neuerscheinung noch nicht Stellung genommen haben, bitte ich um Prüfung meines Angebotes und um Übersendung von Bestellungen.

Verlangzetteln **Z** anbei!

Friedrich Wilhelm, Verlag, Leipzig=N., Weidmannstr. 12